

Von: **Silke Schumacher** ssfb@icloud.com 
Betreff: Fwd: Vielen Dank für Ihre Nachricht
Datum: 15. Mai 2021 um 15:16
An: Thies Stahl ts@thiesstahl.de



Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Bernstorf, Matthias" <matthias.bernstorf@bklb.nordkirche.de>
Betreff: **Vielen Dank für Ihre Nachricht**
Datum: 15. Mai 2021 um 14:08:38 MESZ
An: Silke Schumacher <ssfb@icloud.com>

Sehr geehrte Frau Schumacher,

vielen Dank für Ihre Mail, die Sie am heutigen Samstag an die Landesbischöfin mit adressiert haben und deren Eingang ich Ihnen bestätige. Leider ist die Landesbischöfin seit Anfang der Woche erkrankt, sodass sie nicht selbst antworten kann.

Kurz vor Ihrer Erkrankung hatte sie jedoch vor, Ihnen auf Ihre Mail vom vierten Mai zu antworten. Ich weiß nicht, ob sie dazu noch gekommen ist.

Ich habe die Landesbischöfin so verstanden, dass Sie Ihnen für Ihre Nachricht vom vierten Mai dankt. Sie versteht, dass es Bedrängendes gibt, das Sie beschäftigt, auch, wenn sie nicht alle allegorischen Bedeutungen verstehen konnte.

Zugleich hat sie mich wissen lassen, dass die fachlich kompetente Bearbeitung Ihres Anliegens liegt bei Herrn Kluck, dem Geschäftsführer der ULK liegt.

Daher würde ich Sie bitten, weiterhin mit ihm in Kontakt zu bleiben.

Über Ihre heutige Mail werde ich die Landesbischöfin informieren, sobald sie wieder genesen ist, das wird meines Wissens nach voraussichtlich am 26. Mai sein.

Mit freundlichen Grüßen,
Matthias Bernstorf



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Dr. Matthias Bernstorf

Persönlicher Referent der Landesbischöfin
Münzstraße 8-10, 19055 Schwerin
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel

mobil +49 160 360 11 34

matthias.bernstorf@bklb.nordkirche.de

matthias.buchstorf@nkd.nordkirche.de
www.nordkirche.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Silke Schumacher [<mailto:ssfb@icloud.com>]

Gesendet: Dienstag, 4. Mai 2021 11:58

An: info@ekd.de

Cc: Landesbischoefin; Igor Zeller; Thies Stahl; Bischofskanzlei Hamburg; Matthias Lemme

Betreff: Re: noch zur Beschwerde

Liebe Kirchenvertreter/innen:

ich beschreibe noch mal kurz die Eskalationsstufen:

1. Schön, dass Sie da sind. Wir haben so lange auf Sie gewartet.
2. Wie, sie wollen was aussagen.
3. Wir haben schon verstanden. Eine Verräterin.
4. Ebenso ihr Helfer.
5. Wir ermorden sie.
6. Wer macht die Drecksarbeit.
7. Ich soll den Dreck weg machen von meiner eigenen Leiche.
8. Wer kümmert sich um den Chor.
9. Ihr dürft nicht trauern.
10. Wir kannten sie gar nicht.
11. Eine Spionin.
12. Von wem wurde sie geschickt.
13. Aus Sicherheitsgründen.
14. Noch nicht eliminieren.
15. Sie könnte noch hilfreich sein.
16. Sie will gar kein Geld.
17. Ist das nicht verdächtig.
18. Sie will uns täuschen.
19. Ja. Ist sie denn getauft.
20. Oh ja. Leider.
21. Wie stellen wir das an.
22. Wir schicken einen Boten.
23. Zu viele Gehälter.
24. Der muss dann dran glauben.
25. Sie war einfach krank gewesen.
26. Psychotisch.
27. Aus diesem Grunde.
28. Sie verleumdet.
29. Sie haben Zeugen.
30. Aussag gegen Aussage.
31. Lieber vermeiden.
32. Da stehen wir also.
33. Schickt sie doch noch mal in Therapie.
34. Vielleicht überlegt sie es sich doch noch mal.
35. Wir wissen, dass sie recht hat.
36. Wie gehen wir damit um.
37. Jetzt sind sie ohnmächtig.
38. Kommen Sie mal bitte wieder raus.

39 Ich hatte Hinweise.
40 Dass ich helfen sollte.
41 Alles Heilige.
42 Einfache Geschwister.
43 Kirche.
44 Ein Verein.
45 Nehmen wir es sportlich.
46 Welche Art denn.
47 Man wollte Rückmeldungen.
48 Kirchenaustritte.
49 Ich glaube.
50 Ich kann da was machen.
51 Nicht mehr alleine.
52 Konfirmiert.
53 Gute Erinnerung.
53 Danke sagen.
53 Mein Glaubensbekenntns.
54 Ich wurde gehindert.
55 Behindert.
56 Verfolgt.
57 Eingeschüchtert.
58 So geht es uns Christen.
59 wie geht es den Alten.
60 Och. Uns egal.
61 Wir müssen alle sterben.
62 Psalm 23
63 Abwarten.
64 In der Zwischenzeit.
65 Beten
66 Wäre ich ein Kind.
67 Mir würde es gut gehen.
68 Euphemismus.
69 Weil ich daran gehindert worden bin.
70 Hier mein Glaubensbekenntnis.
71 Bitte enttäuschen Sie mich nicht wieder.
72 Ich habe noch Hoffnung.
73 Wie lange kann das noch dauern.
74 Wir wussten von gar nichts.
75 Nürnberger Prozesse.
76 Die Rolle der Kirchen.
77 Bitte.
78 Politiker
79 Globalisten.
80 Pädophilie.
81 Handhabe.
82 Vorhersehungen.
83 Die Bibel.
84 Sadomasochismus.
85 Oberthema.
86 Zwangsherrschaft.

Für heute: der Geist stellte mich auf meine Füße. Amen.

HG Silke Schumacher

> Am 04.05.2021 um 11:15 schrieb Silke Schumacher <ssfb@icloud.com>:

>

> Liebe Kristina,

>

> bitte entschuldigen Sie. Ich vergaß etwas. Insbesondere die Anrede. Was geschieht ist. So etwas wie Regres

> sion. Ich kenne sie nicht. Dafür hinzu gewonnen. Wieder neu erworben. Wenn das so wichtig sein soll. Dann kann ich eben lachen. So was wollte ich nicht zugeben. Doch nicht wegen Ihnen. Sondern einfach nur. Gute ULK. Davon bin ich weit entfernt. Wenn aber, dann möchte ich was sagen.

>

> In diesem Sinne. Bitte ich um Entschuldigung. Nach meiner Zählweise bin ich erst im zweiten Jahr meines Studiums an der ASAI. Noch wurde ich nicht rausgeschmissen.

>

> Ich schaue auf die Uhr. Denn nur so kann ich es mir merken: eben war es noch 11:11 hier in Hamburg Ottensen. Nun ist es schon in Ohio:

>

> Danke. Vielleicht auch deshalb. Ich versuche mich weiter zu konzentrieren. Alleine ist das nicht so einfach. Doch. Manchmal sogar besser. Dafür sind die anderen ja hier.

>

> Noch unbekannter Weise. Das soll von mir sein:

>

> <Christliche Evalutaion>

>

> HG Silke

> Kirchengemeinde

> auf Anraten von Herrn Lemme.

icht Sie jeweils zeitgleich über ein Portal per registriertem Fax.